

JAHRESBERICHTE 2016

der Abteilungen

LEICHTATHLETIK

LAUFTREFF

SPORTABZEICHEN

KINDERLEICHTATHLETIK

TURNEN

TANZEN

VOLLEYBALL

SKI-NORDISCH

FUSSBALL

DAMENFUSSBALL

SENIORENFUSSBALL

JUGENDFUSSBALL

JUGENDKOORDINATION

Jahresbericht 2016 der Abteilung LEICHTATHLETIK

Viele neue Gesichter konnten wir im abgelaufenen Jahr in den drei Sparten der Abteilung Leichtathletik begrüßen, was dem Einsatz und fachlichen Kenntnissen der Betreuer zu verdanken ist. Josef Bub und Martina Schleicher haben über die Sommermonate die Absolventen des Sportabzeichens begleitet und hilfreiche Unterstützung gegeben. Katja Spörer kann durch ihre sportliche Ausbildung den Kindern der Leichtathletikgruppe viel Unterstützung bieten und fachliche Tipps mit auf den Weg geben. Auch Herbert Hahl und Peter Weigel bringen ihre Erfahrungen im Lauftreff gerne mit ein.

Lauftreff Poppenhausen:

Über regen Zulauf konnte sich der Lauftreff im vergangenen Jahr freuen. Insbesondere die Gruppe der Frauen und Mädchen wurde durch neue Teilnehmer gestärkt. Dies war der persönlichen Ansprache von Laufinteressierten und dem gemeinsamen Aufwärmen (Lauf ABC) zu verdanken. So bildeten sich Dienstags zwei bis drei Gruppen, je nach Leistungsstand der Teilnehmer. Über die Wintermonate werden wir versuchen die Kondition durch gemeinsame Lauftrefftermine Samstags-Nachmittags und durch das wöchentliche Angebot eines Stirnlampenlaufens zu erhalten. Die Rhönsupercup-Veranstaltungen wurden auch im vergangenen Jahr regelmäßig durch unsere Teilnehmer besucht. Die besten 7 Läufe jedes Teilnehmers kommen in die Gesamtwertung des RSC. Durch tolle Leistungen haben die Läufer/Läuferinnen des Lauftreffs drei erste Plätze, einen zweiten Platz und einen dritten Platz in der Gesamtwertung erreicht.

Cedric Hahl	1 Platz SJS-Cup MJ 16	Katharina Mehler	3 Platz RSC WHK
Anne Szymiczek	1 Platz SJS-Cup WJ U18	Jutta Petryk	2 Platz RSC W50
		Monika Müller	1 Platz RSC W55

4 Marathons (42 Km) wurden von Läufern des TSV im Jahr 2016 absolviert:

BMW Marathon Berlin	Hans Gerhardt und Bernd Quell
Hamburg Marathon	Bernd Quell
Freiburg Marathon	Hans Gerhardt
Frankfurt Marathon	Jutta Petryk und Monika Müller

Weitere besuchte Läufe mit allen Ergebnissen sind auf www.tsv-poppenhausen.de zu finden.

Rhön-Panoramalauf 2016

Gut angenommen wurden unsere angebotenen Strecken über 2,5 Km, 4,5 Km, 11 Km und die Walking-Strecke über ca. 9 Km. 343 Starter + 23 Bambini-Läufer bedeuteten eine Steigerung gegenüber dem Jahr 2015. Auch in diesem Jahr konnten wir diese große, überregionale Veranstaltung dank vieler fleißiger Helfer reibungslos über die Bühne bringen und der Vereinskasse einen ordentlichen Gewinn beschere. Im kommenden Jahr wird diese Laufveranstaltung zum 30. Mal in Poppenhausen ausgerichtet. Darüber dürfen wir schon ein wenig stolz sein.

Der Lauftreffabschluss fand am 12.11.2016 statt mit einer Wanderung im Sinnatal von Mottgers nach Jossa und anschließendem gemütlichen Zusammensein im Landgasthof zum Jossgrund.

Poppenhausen, 29.10.2016

Peter Weigel – Abteilungsleiter Leichtathletik

SPORTABZEICHENVERLEIHUNG 2016

(im Rahmen der Sportler-Ehrung der Gemeinde Poppenhausen)

Auch in diesem Sommer gab es wieder die Möglichkeit im Sport- und Freizeitgelände am Lüttergrund die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu absolvieren.

Josef Bub, Martina Schleicher und Peter Weigel waren von Anfang Mai bis Ende September Montagabends am Sportplatz um die Sportabzeichenprüfungen abzunehmen.

Insgesamt erreichten 72 Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen diese Auszeichnung. Eine erfreuliche Steigerung um 25%, was vor allem auf die Teilnahme der Kinderleichtathletikgruppe beruht, die von Karin Bub und Katja Spörer betreut und geführt wird. Mit 7 Jahren war Ivo Bub der Jüngste und Helmut Höhl mit 77 der älteste Teilnehmer. Diese sportliche Vielseitigkeitsübung beinhaltet überwiegend leichtathletische Disziplinen aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Zudem erfolgt der Nachweis des Schwimmens.

Nicht zuletzt ist auch ein weiterer Aspekt der Sportabzeichenprüfung nicht zu unterschätzen. Bewegung, Ausdauer, Kondition und Schnellkraft stärken und fördern die Gesundheit.

Das Sportabzeichen wird je nach erbrachter Leistung in Gold, Silber oder Bronze verliehen.

Neben einer Vielzahl von Wettkämpfer/innen, die jedes Jahr ihre Prüfung absolvieren, kamen auch einige „Neue“ zum Sportplatz um sich am Sportabzeichen zu versuchen.

Ebenfalls waren auch wieder Mütter und Väter mit ihren Kindern dabei und nahmen am **Familienwettbewerb** teil. Hier war die Familie Tanja und Dirk Böhm mit 5 Personen besonders erfolgreich.

Mit 4 Mitgliedern waren die Familien Roland Klug, Andreas Bub, Roland Schleicher und Herbert Hahl mit dabei. Auch Anja Brinkmann-Weber nahm mit 2 Kindern hieran teil.

22 Männer erreichten die Sportabzeichenbedingungen:

Helmut Höhl, Hubert Niebling, Berthold Krick, Josef Bub, Hans-Peter Müller, Manfred Helfrich, Elmar Wehner, Roland Klug, Uwe Schleicher, Thomas Schleicher, Valentin Rehnert, Herbert Hahl, Peter Weigel, Christoph Mihm, Stephan Heller, Andreas Bub, Andreas Hamm, Matthias Helfrich, Dirk Böhm, Roland Schleicher, Marcus Bug und Johannes Böhm.

19 Frauen erhalten das Sportabzeichen:

Barbara Vogler, Monika Müller, Martina Schleicher, Brigitte Vey, Ursula Kremer, Martina Jünemann, Tanja Böhm, Marianne Klug, Birgit Grösch, Karin Bub, Daniela Detig, Simone Helfrich, Nadine Klug, Katja Krönung, Nicola Bub, Tanja Schleicher, Anja Brinkmann-Weber, Pia Petryk und Linda Walter.

Die **31 Schüler- bzw. Jugendsportabzeichen** werden verliehen an:

Paula Kremer, Emma Böhm, Tristan Hahl, Teresa Bub, Klemens Bub, Milena Vey, Matteo Lotz, Julius Hahl, Lorenz Hahl, Marlene Böhm, Sahra Heil, Fiona Müller, Stefanie Krenzer, Lena Heller, Nele Heller, Lenard Schubert, Linus Schubert, Marlon Weber, Gunnar Rosner, Hannu Rosner, Emma Hohmann, Nathan Feuerstein, Enola Ohm, Anna Spörer, Maja Spörer, Marlon Schieke, Ivo Bub, Mira Weber, Julian Kadrispahic, sowie an Marie und Philipp Schleicher.

Allen hierzu einen herzlichen Glückwunsch !!!

Die **Verleihung der Sportabzeichen** zu der alle Sportabzeichenabsolventen herzlich eingeladen sind, erfolgt in diesem Jahr im Rahmen der Sportler-Ehrung der Gemeinde Poppenhausen **am Freitag, den 08. November um 18.30 Uhr im Rathaus-Saal.**

Poppenhausen, 29.10.2016

Josef Bub – Sportabzeichen-Abnahme, Ältestenrat, Vereinsarchiv

Jahresbericht 2016 der Abteilung KINDERLEICHTATHLETIK

Das Training der Kinderleichtathletik war mit knapp 20 Kindern immer gut besucht. Dieses Jahr setzten wir uns zum Ziel an allen fünf Wettkämpfen des Sparkassen-Grand-Prix teilzunehmen.

Während wir in der U10 immer eine eigene Mannschaft (6-11 Kinder) stellen konnten, starteten unsere U8 und U12 Kinder in Startgemeinschaften mit anderen Vereinen. Folgende Resultate konnten wir auf den Wettkämpfen vermelden:

	Datum	Ort	U8	U10	U12
1. Grand-Prix	24.04.16	Dipperz	---	3. Platz	1. Platz (Stg. mit Dipperz)
2. Grand-Prix	26.06.16	Fulda	3. Platz (Stg. mit Hünfeld)	2. Platz	10. Platz (Stg. mit Petersberg 2)
3. Grand-Prix	02.07.16	Hünfeld	2. Platz (Stg. mit Flieden)	4. Platz	8. Platz (Stg. mit Flieden 2)
4. Grand-Prix	04.09.16	Neuhof	1. Platz (Stg. mit Hünfeld)	3. Platz	9. Platz (Stg. mit Hünfeld/ FD)
5. Grand-Prix	02.10.16	Flieden	---	1. Platz	2. Platz (Stg. mit Petersberg)

Neben den Mannschaftswertungen wird der Grand-Prix auch in den jeweiligen Altersklassen einzeln ausgewertet. Hierbei werden die erzielten Punkte der vier besten Wettkämpfe und 30% des 5. Wettkampfes zusammengezählt.

Unsere Einzelergebnisse werden im Folgenden aufgelistet und können sich durchaus sehen lassen.

Mädchen:

Jahrgang 2008 7. Platz Anna Spörer (5 Wettkämpfe)
 16. Platz Luna Jana (3 Wettkämpfe)
 Jahrgang 2007: 8. Platz Nele Heller (5 Wettkämpfe)
 16. Platz Teresa Bub (4 Wettkämpfe)
 Jahrgang 2006: 5. Platz Lena Heller (4 Wettkämpfe)

Jungen:

Jahrgang 2008: 3. Platz Julian Kadrispahic (5 Wettkämpfe)
 4. Platz Klemens Bub (5 Wettkämpfe)
 7. Platz Lorenz Hahl (3 Wettkämpfe)
 Jahrgang 2007: 2. Platz Linus Schubert (5 Wettkämpfe)
 6. Platz Matteo Lotz (5 Wettkämpfe)
 9. Platz Marlon Weber (4 Wettkämpfe)
 Jahrgang 2006: 17. Platz Lukas Vey (3 Wettkämpfe)

Am 4. November findet die Abschlussveranstaltung des Sparkassen-Grand-Prix in Johannesburg statt. Dort werden zum einen jeweils die besten acht Kinder der verschiedenen Altersklassen mit Urkunden und Präsenten geehrt. Zum anderen werden unter allen teilnehmenden Kindern Preise verlost.

Neben dem Sparkassen-Grand-Prix nahmen wir in diesem Jahr auch wieder am Rhönturnfest in Gersfeld teil. Auch hier erreichten wir gute Resultate:

Rhönturnfest 03. Juli 2016

Schüler C (insg. 14 Teilnehmer)

- 2. Platz Nathan Feuerstein (50m 8,9sec/Weit 3,15m/Ball 33m)
- 7. Platz Noah Pranzl (8,8sec/3,09m/24,5m)
- 10. Platz Linus Schubert (9,2sec/2,97m/24,5m)
- 11. Platz Matteo Lotz (9,1sec/3,14m/17,5m)
- 12. Platz Marlon Weber (9,0sec/2,61m/19,5m)
- 13. Platz Lukas Vey (9,5sec/2,84m/21m)

Schüler D (insg. 10 Teilnehmer)

- 1. Platz Lorenz Hahl (8,9sec/3,44m/27m)
- 3. Platz Klemens Bub (9,8sec/2,97m/27m)
- 4. Platz Janosch Feuerstein (10,1sec/2,69m/18m)

Schülerinnen C (insg. 23 Teilnehmer)

- 13. Platz Nele Heller (9,4sec/2,39m/15m)
- 16. Platz Teresa Bub (9,9sec/2,50m/15m)

Schülerinnen D (insg. 25 Teilnehmer)

- 3. Platz Anna Spörer (9,6sec/2,66m/12,5m)
- 5. Platz Xenia Gräfenstein (10,5sec/2,32m/15m)
- 6. Platz Luna Jana (9,9sec/2,40m/7,5m)
- 8. Platz Maja Spörer (9,8sec/1,89m/9m)

Staffeln (4x50m):

Schüler C:

- 2. Platz (Pranzl/Feuerstein/Lotz/Weber)
- 3. Platz (Hahl/Bub/Feuerstein/Schubert)

Schülerinnen C:

- 1. Platz (Bub/Spörer/Spörer/Heller)

Schülerinnen D:

- 1. Platz (Spörer/Jana/Gräfenstein/Spörer)

Poppenhausen, 29.10.2016

Katja Spörer – Trainerin Leichtathletik

Jahresbericht 2016 der Abteilung TURNEN

Die Turnabteilung des TSV besteht derzeit aus 3 Gruppen mit ca. 70 Kindern und Jugendlichen. Diese teilen sich wie folgt auf:

25 Kinder von 3-5 bei Daniela, Iris und Emma (10 Jungen/ 25 Mädchen)

20 Kinder von 5-8 bei Monika und Hanne (1 Junge / 19 Mädchen)

ca. 30 Kinder und Jugendliche bei Rolf

DIE KLEINSTEN

Die Kleinsten treffen sich 1 Mal in der Woche für eine Stunde, wobei der Spaß, die Freude an der Bewegung und bei Spielen, aber auch das Erlernen von Regeln während der Sportstunde im Vordergrund stehen.

Der Ablauf:

Die ersten 15-20 Minuten macht Daniela mit den Kindern kleine Spiele, während Emma + Yvonne einen Geräte-Parcours aufbauen.

Dann gehen sie ca. 25 Minuten an die Geräte.

Anschließend gibt es noch ein Spiel mit den Kindern (meistens ein Fangspiel zum Austoben) und danach eine Entspannungsübung - während Emma+ Yvonne wieder abbauen.

Als Abschlussritual wird noch ein Lied gesungen.

VORSCHUL- UND SCHULKINDER

Die etwas Größeren trainieren auch 1 Stunde in der Woche und erlernen dann turnerische Grundübungen wie Rolle, Rad, Handstand, Felgaufschwung, Hocke usw., Da die Kinder auch schon etwas älter sind, bauen sie, soweit gefahrlos möglich, selber mit auf und räumen dann auch wieder weg.

Die Kinder kommen fast alle regelmäßig und sind mit großem Eifer und Ehrgeiz dabei.

SCHULKINDER/ JUGENDLICHE

Die Turngruppe bei Rolf trainiert mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr.

Hier gibt es weiterhin einen hohen Zulauf. Auch die Integration von 3 Flüchtlingen kann man als Erfolg betrachten. Mit nun 2 frisch ausgebildeten Vorturnern (Carola Mihm und Jonathan Furgoll vom Verein finanziert) ist es einfacher für mich geworden. Im Durchschnitt trainieren knapp über 30 Turnerinnen und Turner in den Übungsstunden, mit hoher Motivation an den üblichen Geräten. Wenn die Randbedingungen es zulassen, werden wir mit einer Gruppe von ca. 15 Teilnehmern 2017 zum Deutschen Turnfest fahren. Zumindest trainieren wir bereits mit diesem Ziel.

Die Ausstattung mit Geräten ist hervorragend und weitere Investitionen sind aktuell nicht nötig.

Poppenhausen, 12.10.2016

Monika Müller – Abteilungsleiterin Turnen

Rolf Vollmer – Trainer

Jahresbericht 2016 der Abteilung TANZEN

Zurzeit haben wir 4 Kindertanzgruppen im Alter von 3-14 Jahren beim TSV.

„Grashüpfer“ 3-5 Jahren, Trainerinnen: Anna Gutmann, Johanna Heller

„Sun Kids“ 6-9 Jahre, Trainerin: Nadja Vey

„Just for Dance“ 10-12 Jahren, Trainerin: Nadja Vey

„Wild Angels“ ab 13 Jahren, Trainerinnen: Johanna Schleicher, Stefanie Zentgraf

Am diesjährigen Kinderumzug an Faschingssonntag in Fulda haben die Kindertanzgruppen mit dem Thema: Bobbehuise goldig und rund (Rohekekugeln) den 3. Platz belegt.

15. Kindertanzfestival und 20 Jahre Kindertanzgruppen beim TSV

Zum 20. Geburtstag hatte der TSV Poppenhausen zusammen mit dem TV Dipperz und den VHS Tanzgruppen aus Wüstensachsen und Eckweisbach ins Von-Steinrück-Haus eingeladen. Seit 20 Jahren ist Tanzen ein fester Bestandteil im Angebot des TSV Poppenhausen.

Andreas Bub und Stefan Heller (Vorstand) des TSV bedankten sich bei Christine Stüß und ihrer Tochter Julia Trapp für die wertvolle Arbeit im Verein. Bürgermeister Manfred Helfrich richtete ein Grußwort an alle Tänzer/innen und bedankte sich auch für die ehrenamtliche Arbeit im TSV.

Mit großen Zuspruch zeigten die 140 Kinder, in einem bunten Bild ihr Tänze. In diesem Jahr zum ersten Mal stand das Kindertanzfestival unter einem Thema: „Zirkus“. Clowns, Zebras, Elefanten, Seiltänzer... begeisterten in ihren passenden Kostümen das Publikum. Die Abteilungsleiterin Julia Trapp überrascht und bedankte sich bei Christine Stüß mit allen TSV Kindern. Zum Abschluss des Nachmittagsprogramms führten die Tanzgruppen (Leitung: Nadja Vey) das Musical: „Madagascar 3 – Flucht durch Europa“ auf, mit viel Spaß und passenden Tänzen begeisterten sie das Publikum. Reichlich Applaus bekamen sie für die Aufführung.

Im nächsten Jahr macht die Veranstaltung Halt in Wüstensachsen.

Showtanzgruppe „Hot Temptation“

Ein neuer Bestandteil ist seit diesem Jahr die Showtanzgruppe „Hot Temptation“. Die Showtanzgruppe ist eine geschmischte Gruppe. Wir trainieren immer dienstags und freitags für die kommende Kampagne 2016/2017. Unser diesjähriges Thema ist: „Dschungel“. Wir vertanzen eine eigene ausgedachte Geschichte und werden mit spektakulären Hebefiguren das Publikum begeistern.

Trainerin: Julia Trapp

Erfolg für Hot Temptation

Die Showtanzgruppe Hot Temptation des TSV Poppenhausen ertanzte sich erneut einen Pokal.

Auf der 15. Showtanzparty des TKV Großenbach im Hünfelder Kolpinghaus überzeugten sie das Publikum mit ihren Figuren, den Schritttechniken und der Bewegungsvielfalt. Dadurch erlangten sie den Sieg in der Kategorie Akrobatik – Schwierigkeit.

Poppenhausen, 08.11.2016

Julia Trapp – Abteilungsleiterin Tanzen

Jahresbericht 2016 der Abteilung VOLLEYBALL

Unsere Trainingstag ist Dienstags in der Schulsporthalle von 20 bis 22 Uhr. Über das Jahr gesehen ist es derzeit so, das die Abteilung Volleyball sehr gut besucht wird und es oft gar nicht möglich ist, das alle Spieler gleichzeitig spielen können. Wir behelfen uns dann dadurch, das wir mit Auswechslungen spielen oder gar eine dritte Mannschaft bilden. Diesbezüglich ist die Abteilung Volleyball am Rand des machbaren angelangt.

Verschärft wird die Lage durch die Flüchtlinge, die in Poppenhausen im ehemaligen Gasthaus Hirsch bzw Ochsen wohnen. Da wir als Abteilung Volleyball den Flüchtlingen offen gegenüberstehen haben wir beschlossen, das pro Training jeweils maximal 2 Flüchtlingsspieler von den jeweiligen Häusern (insgesamt 4) mitspielen können. Dies wird von den Flüchtlingen auch so akzeptiert und in Eigenregie praktiziert.

Es ist zu erwähnen, das die Spieler sehr motiviert und auch begeistert bei der Sache sind. Manche haben in Ihren Heimatländern schon Volleyball gespielt, manche erst hier in Poppenhausen damit begonnen.

Desweiteren bleibt zu erwähnen, das wir, die Abteilung Volleyball, die Möglichkeit öfters genutzt haben und in den Ferien auf dem neuen Hartplatz (Lüttergrundarena) gespielt haben. Es ist ein anderes,spielen' aber macht durchaus genauso viel Spaß.

An dieser Stelle von unserer Abteilung ein ‚Danke schön‘ an alle, die dieses neue Spielfeld möglich gemacht haben.

Poppenhausen, 14.11.2016

Volker Krönung – Abteilungsleiter Volleyball

Jahresbericht 2016 der Abteilung SKI-NORDISCH

In der Saison 2015/2016 hat die Abteilung Ski – Nordisch an insgesamt 25 Wettkämpfen teilgenommen. Davon bestanden 8 Wettkämpfe aus MTB-, Crosslauf-, Skiroller- und insgesamt nur 17 Wettkampftagen auf Schnee, bestehend aus regionalen Wettkämpfen, Hessischen Meisterschaften, Deutscher Schülercup, Deutschlandpokal und Deutschen Meisterschaften. Weiterhin nehmen die Aktiven regelmäßig an den Rhönsupercup-Läufen auf der Hessischen und den Rhön-Grabfeld-Cup-Läufen auf der Bayerischen Seite teil. Bei den Wettkämpfen wurden durchweg gute Platzierungen und Podestplätze erreicht.

Die Abteilung ist mit ihren insgesamt 4 Aktiven im Alter von 11 bis 18 Jahren in Ihre siebte Saison gestartet. Dies sind Anouk und Pablo Noll, Cedric Hahl und Kilian Leitschuh.

Die Wettkampftage auf Schnee fanden trotz des schlechten Winters bei akzeptablen Schneebedingungen statt. Die Schneetage in der Rhön lagen bei nur ca. 55 Tagen. Im Vergleich zur Saison 2014/2015 lagen die Schneetage bei ca. 80 Tagen. Die meisten regionalen Wettkämpfe in der bayerischen und hessischen Rhön, in Schotten im Vogelsberg, in Willingen im Upland, in Retterode am Hohen Meissner, bei den Nachwuchscup-Rennen im Sauerland und im benachbarten Oberhof in Thüringen mussten mangels ausreichendem Schnee abgesagt werden. Die nationalen Wettkämpfe konnten nahezu alle termingerecht durchgeführt werden.

Trainiert wurden die Sportler während der Woche vom Lehrertrainer der Rhönschule Gersfeld, Herr Marian Balting. Durch eine Kooperation mit der SKG Gersfeld können unsere Sportler am Wochenende in deren Trainingsgruppen mittrainieren. Unterstützend waren hierbei Tanja Maul und Günther Ruhнау auf der Seite des TSV. Die Trainingsbeteiligung und Motivation war bei allen Sportlern sehr gut. Als erfahrener Wachstechniker stand uns ebenfalls Günther Ruhнау aus Gersfeld in den Wintermonaten zu Verfügung.

Kilian Leitschuh, seit 2013 im Skiinternat des Hessischen Skiverbandes in Willingen beheimatet, trainiert dort bei der Hessischen Landestrainerin Biathlon Susen Fischer zusammen mit den Biathlonsportlern des SC Willingen. Er besucht auf der dortigen Uplandschule die Oberstufe und wird voraussichtlich in der zweiten Schuljahreshälfte seine Abiturprüfungen absolvieren. Ob danach die Zukunft weiter der Biathlonsport bleibt oder eine Andere wird zeigt sich am Ende der Skisaison anhand den Ergebnissen der nationalen Wettkampfsreihe der Deutschlandpokale in seiner Altersklasse.

In der Saison wurden verschiedene Lehrgänge durchgeführt. In der Woche vor den Weihnachtsferien fand ein Schneelehrgang als Saisonvorbereitung für die Schüler in der Ramsau in Österreich statt. Die Sommerferien wurden für Lehrgänge in Schwerin, Leipzig und Willingen genutzt. In den Herbstferien stand für die Schüler ein Lehrgang in Oberhof auf dem Programm mit Skiroller-, Kraft- und Konditionseinheiten sowie ersten Schneekilometern in der Skihalle in Oberhof. Die Hessische Biathlonjugend absolvierten Lehrgänge und Trainingslager in Norwegen, im Osttiroler Obertilliach, in Winterberg und in Willingen.

Trotz der mit hohem organisatorischem Aufwand gerne geleisteten Trainings-, Lehrgangs und Wettkampfarbeit schauen die Verantwortlichen der Abteilung und des Vorstandes sorgenvoll in die Zukunft. Um den Fortbestand der Abteilung zu ermöglichen, benötigen wir dringend einen „Cheftrainer“ oder „Sportlichen Leiter“ um die Nachwuchsarbeit der Abteilung zu stärken und neu aufzubauen, denn Nachwuchssportler werden dringend benötigt. Händeringend versucht die Abteilung und der Vorstand eine Möglichkeit der Trainernachfolge zu finden. Eigengewächse von ehemaligen Aktiven sind noch zu jung um eine solche Aufgabe zu übernehmen denn Schule- und Berufsausbil-

dungen lassen dies nicht zu. Wir können derzeit keine feste wöchentliche Trainingszeit für interessierten Kinder und Schüler anbieten.

Die Grundlagen für den nordischen Skisport sind vorhanden. Der TSV besitzt Skiroller der klassischen und freien (Skating) Technik sowie einige Langlaufskier für Kinder. An der Grundschule Poppenhausen gibt es die Talentaufbaugruppe (TAG), das Training wird von Tanja Maul geleitet. Die Trainingsbeteiligung liegt dort bei durchschnittlich 15 bis 20 Kindern. Mit dem Ski-Pool der Grundschule Poppenhausen von 25 Paar Langlaufskier samt Stöcke und Schuhe können dann im Winter die Grundschüler die Grundlagen des Langlaufs erlernen, die Begeisterung für den Langlaufsport entwickeln und könnten bei Interesse anschließend in die nordische Skiabteilung des TSV wechseln.

Die Nordische Abteilung des TSV Poppenhausen kann trotz der geringen Sportleranzahl insgesamt auf eine erfolgreiche letzte Wintersaison zurückblicken. Bei den Wettkämpfen und Meisterschaften konnten Podestplätze und Platzierungen eingefahren werden.

Als Ausblick auf die bevorstehende Wintersaison stehen der Abteilung Ski-Nordisch Tanja Maul und Günther Ruhнау als Trainer und Wachstechniker zu Verfügung. Die Abteilung wird mit 4 Sportler in die achte Wintersaison starten.

Im Bereich des Breitensports werden wir im kommenden Winter wieder die für jeden offene Hobbyläufergruppe anbieten, die sich bei guten Schneeverhältnissen jeden Sonntagmorgen im Loipenzentrum Rotes Moor trifft und nach einigen technischen Anleitungen und gelaufenen Runden abschließend im Loipenhaus den Vormittag ausklingen lässt.

Dank sagen möchte ich bei dieser Gelegenheit für die Hintergrundarbeit, die von Eltern, Trainern, Technikern und vom Vereinsvorstand geleistet wurde.

- Am 27.08.2016 fand der 7. Poppenhausener Mountainbike-Biathlon, Erstmals im Rahmen des Hess.-Bayr. Biathlon-Vierers statt.
- Am Weihnachtsmarkt in Poppenhausen wurde wieder die „Apres-Ski-Nordisch-Hütte“ aufgestellt.
- Beim diesjährigen 48 Std.-„Hallen-Bike-Spezial“ wurde der Bratwurststand durch die Abteilung besetzt.

Zur INFO

Am Sonntag, den **27. November 2016** hat die „Apres Ski Nordisch Hütte“, am Weihnachtsmarkt in Poppenhausen wieder ganztägig geöffnet.

Poppenhausen, 01.11.2016

Joachim Leitschuh – Abteilungsleiter Ski-Nordisch

Jahresbericht 2016 der Abteilung DAMENFUSSBALL

DAMEN I – VL NORD

Nachdem die Damen nach einer starken Hinrunde den 3. Platz hinter Freiensteinau und Jossa belegten, konnte man das Abstiegsgepenst erstmals seit mehreren Spielzeiten getrost als verjagt ansehen. Die neuen Spielerinnen, allen voran Gaby Scheller und Julia Nietsch zeigten sich gut integriert in die Mannschaft und hoben die Qualität spürbar an.

Trotz Verletzungspech konnte sich die Mannschaft in der Rückrunde noch einmal steigern und kämpfte nach einem Heimsieg gegen Freiensteinau und einem Ausrutscher Jossas plötzlich um die Meisterschaft. Im vermeintlichen Entscheidungsspiel auf heimischen Geläuf führte der TSV schon mit 2:0, konnte den Vorsprung aber nicht halten und musste sich letztendlich mit einem 2:2 zufrieden geben.

So stand am Ende der Saison 2015/16 die Vizemeisterschaft mit einem Punkt Rückstand auf den verdienten Meister, der SG Jossa, zu Buche.

Die Saison wurde schließlich nach 20 Spielen mit 48 Punkten, 15 Siegen, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen, einem Torverhältnis von 71:7, mit einer Torschützenkönigin Claire Störmer und der Fair-Play-Ehrung abgeschlossen.

Da der Meister den Aufstieg in die Verbandsliga Nord nicht antreten wollte, nahmen wir als Vizemeister das an uns abgegebene Aufstiegsrecht wahr.

Ein herzliches Dankeschön nochmal an dieser Stelle an Sabrina Kempf, die uns 18 Jahre lang die Treue hielt, nicht nur als Spielerin, sondern auch als Betreuerin der Damenmannschaft.

Als neue Obfrauen konnten wir Anne Kümmel und Sonya Jasskowiak gewinnen.

Also spielt die 1. Damenmannschaft des TSV seit dieser Saison erneut in der Verbandsliga Hessen Nord und hat hier das primäre Ziel den Klassenerhalt zu erreichen.

Hier liegt die Mannschaft nach 10 Spieltagen mit 3 Siegen, 4 Unentschieden und 3 Niederlagen, einem Torverhältnis von 24:20 Toren und dem daraus resultierenden Tabellenplatz 7 voll im Soll.

Leider nahm die Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung enttäuschend ab, so dass der Start in der Verbandsliga unglücklich verlief und es wurden dabei 5 Punkte leichtsinnig verschenkt.

Angekommen ist die Damenmannschaft am 4. Spieltag. Und zeigte in den letzten Spielen nicht nur spielerisch eine starke Leistung, sondern entwickelte einen enormen Kampfgeist. So konnte man den Absteiger aus der Hessenliga SV Anraff vom 2. Tabellenplatz mit einem Unentschieden drängen. Danke hierbei an die Fans und deren Unterstützung!

Poppenhausen, 06.11.2016

Jens Klinkert – Trainer Damenmannschaft I

Jahresbericht 2016 der Abteilung DAMENFUSSBALL

DAMEN II – KOL Süd

Die Rückrunde startete am 12.03.2016 mit einem 3:0 Auswärtssieg in Weichersbach, gefolgt von einer 0:1 Heimniederlage gegen den späteren Meister TSV Pilgerzell II. Im weiteren Verlauf wechselten Sieg und Niederlagen fast wöchentlich. 5 Siege stehen 3 Niederlagen sowie ein Unentschieden gegenüber. Am Ende der Saison belegte die Mannschaft mit 29 Punkten den 6. Tabellenplatz. Erfreulich ist das Torverhältnis von 46:27 Toren sowie der erste Platz in der Fairnesstabelle mit nur 2 gelben Karten. Die besten Torschützinnen waren Sarah Krenzer mit 12 Toren und Stephanie Büttner mit 10 Treffern.

Die bisherige Hinrunde der Saison 2016/2017 verläuft mit drei Siegen und drei Niederlagen ausgeglichen. Die Mannschaft belegt mit 12 Punkten und einem Torverhältnis von 13:7 den 6. Tabellenplatz.

Anlass zur Sorge besteht allerdings bei der Verfügbarkeit der Spielerinnen. Auf Grund zahlreicher Ausfälle aus verschiedensten Gründen ist es manchmal sehr schwierig, noch 11 gesunde Spielerinnen für die Spiele zu finden. Dieses Problem betrifft beide Mannschaften, somit ist ein Aushelfen zwischen den Mannschaften kaum möglich. Auch der Trainingsbetrieb leidet unter diesen Problem.

Poppenhausen, 06.11.2016

Alexander Breitscheidt – Trainer Damenmannschaft II

Jahresbericht 2016 der Abteilung SENIORENFUSSBALL

HERREN I – KREISLIGA A

Unsere erste Mannschaft konnte nach der Winterpause die noch benötigten Punkte gegen den Abstieg einfahren. Dadurch stand am Ende der Saison ein ordentlicher 10. Tabellenplatz zu buche. Insgesamt ließen wir 6 Mannschaften hinter uns. Hätte man die 4 letzten Spiele nicht auf die leichte Schulter genommen, wäre eine noch bessere Punkteausbeute drin gewesen. Es wurden 34 Punkte geholt, bei einem Torverhältnis von 44:69 Toren.

Gefeiert wurde der Klassenerhalt nach dem Aufstieg mit 28 Mann auf der Abschlussfahrt im Partydorf Münsterland.

Verabschieden mussten wir uns von unserem langjährigen Obmann und Geldeintreiber Thomas Krick (Pille). Danke schön für deine geleistete Arbeit. Drei Abgänge hatten wir mit Kai Seybold (Dalherda), Lorenz Leitschuh und Leon Rüter (Weyhers) zu verzeichnen.

Trainer Marco Bieber konnten wir für eine weitere Saison verpflichten. Mit Michael Wehner (Pilgerzell) wurde ein neuer Torwart gewonnen. Ebenfalls neu im Seniorenbereich sind unsere „Eingewächse“ Konstantin Weigel, Roman Burkard und Johannes Böhm. Neuer Obmann für die erste Mannschaft ist Steffen Bernhardt zusammen mit Oliver Hohmann.

Die neue Saison begann furios. Mit einem 1:7 Sieg in Wiesen. Leider wurden dann auch gesollt von Verletzungspech nicht die nötigen Punkte geholt, um einfach mal frühzeitig nicht nach unten blicken zu müssen. Aktuell stehen wir auf Platz 11 mit 17 Punkten auf einem gesicherten Tabellenplatz. Haupt Augenmerk auf die Rückrunde bleibt wieder der Klassenerhalt.

HERREN II – KREISLIGA C

Unsere zweite Mannschaft belegte in der abgelaufenen Saison einen durchschnittlichen 10. Tabellenplatz, mit 38. Punkten und einem Torverhältnis von 50:71 Toren. Mit einer besseren Trainingsbeteiligung wäre sicher ein einstelliger Tabellenplatz möglich gewesen.

Ein Dankeschön für die Betreuung an Herbert Kunz und Sebastian Becker!
Zum Abschluss der Saison wurde unser Betreuer Herbert Kunz und unser langjähriger Spieler Alexander Kern verabschiedet.

Aktuell liegt unsere Truppe auf einem sehr ordentlichen 6. Tabellenplatz. Zeitweise spielte unsere zweite unter den Top 3 mit. Hier machen Sebastian Becker und unser neu gewonnener Betreuer Matthias Müller richtig gute Arbeit. Mit Robin Leitschuh und Julian Link konnten hier zwei Nachwuchsspieler gut in die Mannschaft integriert werden.

Poppenhausen, 05.11.2016

Stefan Breitung – Abteilungsleiter Seniorenfußball

Jahresbericht 2016 der Abteilung SENIORENFUSSBALL

ALTE HERREN

Unsere Alten Herren sind seit Sommer wieder eigenständig. Die Spielgemeinschaft mit Lütter wurde aufgelöst.

Aktuell wird mittwochs, einmal pro Woche trainiert unter der Betreuung von Andreas Spörer und Stefan Breitung. Nach den Trainingseinheiten setzt man sich in geselliger Runde zusammen!

Es wurde im abgelaufenen Jahr an zwei Kleinfeldturnieren teilgenommen. Darüber hinaus hat bereits eine Wanderung und ein Stadionbesuch in Frankfurt statt gefunden.

Für das neue Jahr wurde für die Hallenkreismeisterschaft gemeldet und es sollen mehrere Freundschaftsspiele durchgeführt werden.

Der Spaß am Fußballspielen mit den „alten“ Koryphäen steht im Vordergrund. So liegen wir bei einer Trainingsbeteiligung im Durchschnitt bei 10-12 Spielern.

Poppenhausen, 05.11.2016

Stefan Breitung – Abteilungsleiter Seniorenfußball

Jahresbericht 2016 der Abteilung JUGENDFUSSBALL

Zur Saison 2015/2016 hatten wir im Jugendbereich 4 Neuzugänge. Dies waren Ante Heller von der SKG Gersfeld, Marcel Schindler vom SV Germania Herolz, Fabio Ruppert vom JFV Gemeinde Petersberg und Leon Klüh vom FC Britannia Eichenzell.

G-Jugend

Nachdem die Trainer Kerstin Baier, Christian Schmitt und Frank Hauke sich im Jahr 2015 noch darauf beschränkten zu trainieren, gab es im Winter beim eigenen Hallenturnier einen ersten Erfolg, wo man Platz 2 belegte und nur im Siebenmeterschießen zu bezwingen war. Nach einigen Niederlagen auf dem Rasen folgte passend zum Sportfest der erste Sieg, der auch gebührend mit dem neuen Trikotsponsor Tecalor, vertreten durch Holger Höhl, und dem Sponsor der Trainingsjacken (Firma Baumpflegedienst René Grünberg aus Gersfeld) gefeiert wurde. Zum Abschluss der ersten Saison wurde noch ein Ausflug in den Freizeitpark Steinau organisiert, wo die 16 Kinder mit Eltern und Trainern beim Grillen einen schönen sonnigen Tag hatten.

F-Jugend

Unsere zweitjüngsten Kicker starteten mit 10 Spielern in eine erfolgreiche Saison. Es gab nicht nur Siege aber insgesamt haben sich die Spieler sehr gut in ihrer Altersklasse behaupten können. Den Trainern Thomas Hohmann und Andreas Schubert gefiel vor allem die positive Entwicklung einzelner Spieler. Zum Saisonabschluss organisierten die beiden Betreuerinnen Susi Lotz und Susanne Roser ein Zeltlager am Sportplatz in Poppenhausen. Als Anerkennung für eine gute Saison erhielt jeder Spieler einen Rucksack geschenkt.

E-Jugend

Erstmals gingen auch die E-Junioren für die JSG Giebelrain an den Start. Das neue Trainergespann lautete nun Thorsten Brehler (Poppenhausen), Steffen Maierhof, Marco Fröhlich und Jörg Weiser (alle Dietershausen). Die E1-Jugend erreichte in der Kreisliga einen guten 4. Platz von insgesamt 10 Mannschaft mit 17 Punkten und 40:17 Toren. Im Kreispokal schied die Mannschaft mit einer 0:1-Niederlage gegen die JSG Flieden/Schweben im Achtelfinale aus. Die E2-Jugend erreichte in der Kreisklasse nach 9 Spieltagen mit 2 Punkten und einem Torverhältnis von 11:68 leider nur den 10. und damit letzten Platz in ihrer Gruppe.

D-Jugend

Der D1-Jugend unter den Trainern Martin Mihm und Frank Überschär gelang in der Qualifikation mit drei Siegen der Sprung in die Gruppenliga. Hier war die Mannschaft oft ein gleichwertiger Gegner und erreichte in der Gesamttabelle am Ende den 8. Tabellenplatz mit 30 Punkten und 35:35 Toren. Bei den weiten Fahrten bis nach Bad Soden oder Bad Hersfeld gab es immer gute Unterstützung durch die Eltern. Die D2-Jugend belegte in der Kreisklasse mit 6 Punkten und 12:32 Toren einen 8. Platz. Hervorzuheben ist hier der 2:1-Heimsieg beim Regenspiel gegen den Tabellenzweiten DMS Haunetal.

C-Jugend

Auch bei den C-Jugendlichen ging es mit zwei Mannschaften an den Start. Norbert Grösch (Friesenhausen) und Bernd Jehn (Weyhers) erspielten sich mit der C1-Jugend in der Kreisliga nach 22 Spieltagen einen hervorragenden 5. Platz von 12 Mannschaften. Mit 9 Siegen, 3 Unentschieden und 10 Niederlagen erreichte man 30 Punkte und erzielte 36 Tore. Die C2-Jugend erreichte in der Kreisklasse nach 20 Spieltagen 10 Punkte und belegte damit Tabellenplatz 9.

B-Jugend

Unter der Leitung von Bernd Breidung (Weyhers) und Michael Schrehardt (Poppenhausen) ging die B-Jugend ebenfalls mit zwei Mannschaften an den Start. Die B1 spielte in der Kreisliga Süd und erreichte bei 14 startenden Mannschaften den 8. Platz mit 36 Punkten und 63:64 Toren. Die B2 spielte in der Kreisklasse Süd und erreichte von 11 gemeldeten Mannschaften den 7. Platz bei 31:52 Toren und 22 Punkten. In der Hallenrunde zur Kreismeisterschaft erreichte die B1-Jugend die Vorschlußrunde, die B2-Jugend schied leider in der Vorrunde aus. Zum Vorrunden- bzw. Jahresabschluß besuchte die B-Jugend die COSMO Lasertag in Eichenzell. Diese Trendsportart bietet den Spielern die Möglichkeit ihre Teamfähigkeit, Koordination, Ausdauer sowie das Reaktionsvermögen zu stärken. Zum Saisonabschluß im Sommer 2016 wurde die Rodelarena Wasserkuppe besucht. Die Abschlußfeier fand dann im Anschluß am Sportgelände Lüttergrund des TSV Poppenhausen bei Lagerfeuer mit Pizza und dem ein oder anderen Getränk statt.

A-Jugend

Die beiden A-Jugend-Teams der JSG wurden trainiert von Norbert Grösch (Dietershausen), der von Norbert Ruppert und Bernhard Maierhof (SG Dietershausen) unterstützt wurde. Nach dem Aufstieg in die Kreisliga Fulda mit der A1-Jugend war es das Ziel auch in dieser Spielklasse wieder in der Spitzengruppe mitzumischen. Mit den Mannschaften aus Horas und Eichenzell-Rippberg lieferte sich die Mannschaft einen spannenden Dreikampf um die Meisterschaft. Am Ende der Saison stand die A1 der JSG Giebelrain auf dem zweiten Platz. Da sich in der Gruppenliga die Anzahl der Mannschaften durch den Rückzug eines Teams reduzierte sind wir als Vizemeister mit in die Gruppenliga aufgestiegen. Die A2-Jugend errang in der Kreisklasse einen sehr guten 6. Platz von 11 Mannschaften. Seit Jahresbeginn 2016 trainieren minderjährige Flüchtlinge bei uns mit, die im Schwesternhaus in Dietershausen untergebracht sind. Zur Zeit nehmen 6 Spieler aktiv am Spielbetrieb im A-Jugend-Bereich teil. Für die zur Zeit laufende Saison gilt als Ziel der Klassenerhalt in der Gruppenliga.

Mädchen

Die Saison wurde mit einem starken Kader von 15 Spielerinnen gestartet. Am Ende der Vorrunde belegte die Mannschaft einen etwas enttäuschenden 5. Platz. Die Rückrunde verlief deutlich positiver als die Vorrunde. Durch mehrere Siege zu Beginn der Rückrunde kletterte die Mannschaft auf den dritten Tabellenplatz, der leider im letzten Saisonspiel gegen die JSG Rhön wieder verloren wurde. Somit wurde die Saison mit dem vierten Tabellenplatz beendet. Bei der Hallenkreismeisterschaft konnte sich die Mädchenmannschaft in einer sehr starken Gruppe, in der mit Lütter und Gläserzell zwei Hessenligisten vertreten waren, nicht durchsetzen. Zu Beginn der Saison wurden Trainingsjacken und Trainingspull-over angeschafft. Dies war nur durch ein großzügiges Sponsoring der Firma Baudekoration Alexander Schleicher aus Finkenhain möglich. In der Adventszeit stand der Besuch des Weihnachtsmarkts in Fulda auf dem Programm. Für die Saisonabschlußfeier war mittags eine Geo Caching Aktion geplant, die wegen schlechten Wetters nicht durchgeführt werden konnte, so dass nur abends gefeiert wurde.

Hallenturnier

Im Februar führten wir (Ausrichter TSV Poppenhausen) ein Hallenturnier für die G- bis D-Junioren in der Kreissporthalle Gersfeld durch, an welchem 26 Mannschaften teilnahmen. Der gesamte Erlös kam hierbei unseren G- bis D-Jugendlichen zugute. Unterstützt wurden wir hierbei vom Autohaus atzert:weber (Frank Hauke) als Sponsor der Pokale und der Bäckerei Pappert (Bernd Pappert) durch Sachspenden.

Zum Saisonende hatten wir folgende Abgänge zu verzeichnen: Lorenz Handwark wechselte zum TSV Künzell, Philipp Mohr zum JFV Fulda und Rio Schütz zum TSV Hilders. Weiterhin wechselten Lorenz Leitschuh und Leon Rüter in den Seniorenbereich des TSV Weyhers.

Wie erwähnt trainieren und spielen minderjährige Flüchtlinge aus Poppenhausen, Weyhers und Dieterhausen in verschiedenen Altersklassen gemeinsam mit uns. Wir freuen uns auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zur Integration der Jungs leisten zu können.

Im Namen der Jugendabteilung möchte ich mich abschließend herzlich bedanken

- Bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit
- Nochmals bei allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung
- Bei allen Trainern und Betreuern für ihre ehrenamtliche Arbeit

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Poppenhausen, 18.11.2016

Thomas Hohmann – Abteilungsleiter Jugendfußball

Jahresbericht 2016 der JUGENDKOORDINATORIN

Kinderschutz im Verein

- Konzept des Landkreises Fulda
- Maßnahmenpaket zur Prävention und zum Schutz von Kinder und Jugendlichen vor Gewalt
- Umsetzung gesetzlicher Regelungen (§72a SGB VIII)
- TSV hat entschieden, die empfohlenen Maßnahmen umzusetzen
- Es soll vertragliche Vereinbarungen zwischen Vereinen und Jugendamt geben
- Künftige Förderungen werden von Abschluss und Einhaltung der Vereinbarung abhängig sein

Konkrete Umsetzung im TSV:

- Aufstellung allgemeiner Ziele und Handlungsgrundsätze
- Unterzeichnung Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung durch die Übungsleiter und Betreuer
- Einholung polizeiliches Führungszeugnis von allen relevanten Übungsleitern
- Kinderschutzbeauftragte benennen, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen zum Thema

Nikolausfeier

- Fand am 05. Dezember 2015 am Sportlerheim statt
- Ca. 40 Kinder und 20 Erwachsene nahmen teil
- Plätzchen, Lebkuchen, Kuchen, Glühsaft, Mandarinen
- Spiel und Spaß für draußen
- Gedichte und Gesang
- Spannung... Und endlich der Nikolaus Peter Vey
- **Diesjährige Nikolausfeier ist im am Samstag den 3. Dezember 2016 geplant!**

Jugendversammlung

Ziele:

- Einbindung der Jugend in das Vereinsgeschehen
- Ausrichtung der Aktivitäten auf die Wünsche der Jugendlichen
- Stärkung des Verantwortungsgefühls für die Gemeinschaft
- Sensibilisierung für die Vereinsorganisation
- Sichtweisen, wie der Verein aus Sicht unserer Sportler erlebt wird
- Möglicherweise: Gewinnung für das Ehrenamt / Jugendvorstand

Zielgruppe:

- alle Jugendlichen des TSV von 12 bis 20 Jahren (174 Einladungen versandt)

Termin:

- Samstagnachmittag 05. März 2016 (3 Stunden)

Ergebnisse und Umsetzung:

- 7 jugendliche Teilnehmer
- Interessante Einblicke und Diskussionen
- Viele Verbesserungsvorschläge
- Einige Vorschläge zur Entwicklung des Vereins
- Identifizierung von Stärken & Schwächen des TSV

Auszug aus den Ergebnissen:

- Basketball als Sportart anbieten
- Schnuppertage für weitere Sportarten
- Mülleimer am Sportplatz aufhängen
- Schützentag
- Training Ski nordisch für Kinder und Jugendliche wieder regelmäßig anbieten
- JSG Fußball Heimspiele, wenn Sportfest ist

Basketball

- 7 mal Schnuppertraining angeboten
- Durchschnittlich 10 Teilnehmer pro Training
- 28 unterschiedliche Personen
- 12 bis 65 Jahre
- Interesse groß, jedoch keine regelmäßige Teilnahme einzelner erkennbar
- Hallenbelegung im Winter schwierig
- Entscheidung, die Maßnahme nicht fort zu führen

Bogenschießen

- 1 Schnuppertraining am 09.Oktober 2016
- 25 Teilnehmer
- Interesse groß
- weiterer Schnuppertag im Frühjahr 2017 geplant

Poppenhausen, 07.11.2016

Alexandra Ballweg – Jugendkoordinatorin